



ZWEI MILLIONEN EURO UMSATZ NACH ZWEI MONATEN

air up bereitet sich mit neuen Geschmacksrichtungen, neuen Verkaufsstellen und einem größeren Team auf weiteres Wachstum vor – durchschnittlich jeder 1.000. Deutsche besitzt bereits die „Duftflasche“

Im air up Büro in München gibt es viel Grund zur Freude: Das junge Team konnte in den ersten zwei Monaten nach Verkaufsstart bereits 80.000 air up Startersets verkaufen und somit einen Umsatz von zwei Millionen Euro erzielen. Rein rechnerisch besitzt nun im Schnitt jeder 1.000. Deutsche eine air up-Flasche. Damit übertrafen die Gründer aus München ihr optimistische gesteckten Ziele so weit, dass das air up-Starterset Ende September auf nahezu allen Kanälen ausverkauft war. Mittlerweile ist es wieder für 29,99 Euro (UVP) im kürzlich gelaunchten Online-Shop (www.air-up.com), im Einzelhandel (z.B. bei real und ausgewählten Rewe- und Edeka-Filialen als auch Karstadt/Kaufhof), und bei QVC erhältlich. Die neue Geschmacksrichtung Gurke gibt es seit Anfang Oktober exklusiv nur bei real. Weitere Informationen finden sich unter www.air-up.com.

Drei kürzlich erhaltene Awards heben Innovationskraft von air up hervor

Der Erfolg des gesunden und nachhaltigen Trinkkonzepts zieht nicht nur große Aufmerksamkeit in der Getränkebranche auf sich, sondern verhalf dem Team in kürzester Zeit zu namhaften Auszeichnungen und Medienaufmerksamkeit. Auf der diesjährigen Anuga in Köln wurde air up sowohl mit dem „Food Startup“-Award der Fachzeitung „Lebensmittelpraxis“ als auch mit dem „Best food founder“-Award des ProSiebenSat.1 Accelerators ausgezeichnet. Zudem erhielt das neue Trinksystem einen Ausstellungsplatz in der „Taste Innovation Show“, einer Neuheiten-Ausstellung der weltweit größten Lebensmittelmesse Anuga. Nur wenige Tage danach prämierte die führende europäische Innovationsinitiative für nachhaltige Lebensmittel „EIT food“ die air up-Idee mit dem ersten Platz auf ihrer Startup-Veranstaltung in München. Begeistert zeigten sich die Juroren der unterschiedlichen Preise vor allem von der Innovationskraft des Produkts und von den davon ausgehenden Chancen im Hinblick auf die Zucker- und CO₂-Reduktion.

SportScheck und Drogerie Müller als neue Vertriebspartner an Board

Um eine flächendeckende Verfügbarkeit für die Kunden zu gewährleisten, konnte air up außerdem zwei weitere hochkarätige Vertriebspartner gewinnen. Ab Januar 2020 werden die air up Startersets und Duft-Pods auch in den Filialen und im Online-Shop von SportScheck sowie in 200 Müller-Filialen erhältlich sein. Anfang Oktober wurde zudem der eigene air up-Onlineshop gelauncht, um einen noch engeren Kundenkontakt zu ermöglichen und so schneller auf Kundenbedürfnisse einzugehen.



Auch intern bereitet sich das air up Team auf einen Ausbau des Geschäfts mit der Duft-Luft vor. Seit Mai 2019 ist das Team von 10 auf 22 Mitarbeiter gewachsen. Die meisten davon unterstützen das Marketing- und Vertriebsteam, um die Marke air up aufzubauen und der daraus resultierenden Nachfrage durch Kunden und Handel auch nachkommen zu können. Die air up Fans selbst dürfen sich in naher Zukunft auf weitere Geschmacksrichtungen freuen.

München, 18. Oktober 2019

air up ist das weltweit erste Trinksystem, das Wasser nur durch die Beigabe von Duft aromatisieren kann. Die Gründer wollen damit den übermäßigen Konsum von Zucker in Form von Softgetränken reduzieren und gleichzeitig Plastik und CO2 einsparen. Die air up GmbH wurde 2019 gegründet und hat ihren Hauptsitz im Herzen Münchens. Die Startersets und Duft-Pods sind auf www.air-up.com und im stationären Einzelhandel an zirka 5.000 Verkaufsstellen unter anderen bei real, Edeka und Rewe erhältlich.

Drei Jahre lang haben die air up Gründer ihre Idee entwickelt, bis die Flasche nach mehr als 200 verschiedenen Entwürfen und Weiterentwicklungen endlich bereit für den Markteintritt war. Begonnen hatte das Projekt ursprünglich mit dem Produktdesign Studium von Lena Jüngst und Tim Jäger an der Hochschule in Schwäbisch Gmünd. Nachdem Fabian Schlang, Jannis Koppitz und Simon Nüesch als Studenten der TU München als weitere Gründer hinzustießen, verlagerte sich das Büro des jungen Unternehmens an die Münchner Universität. Mit Hilfe von verschiedenen Gründungsstipendien konnten sie namhafte Investoren, wie z.B. Ralf Dümmel und Frank Thelen für sich gewinnen und so die Produktion der ersten air up Flaschen starten.

Pressekontakt:

Bernadette Aicher
air up GmbH
Schillerstraße 40b
80336 München
Deutschland

bernadette@air-up.com
+49 (0)152 028 991 24
www.air-up.com